Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 61 (1935)

Heft: 37

Artikel: Neid im Tierreich

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-469319

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Neid im Tierreich

Auf der Kappelbrücke badete ein Knabe seine Würmer. Im kristallklaren Wasser konnte man die Fischlein beobachten, wie sie achtlos an dem doch so willig hingehaltenen «Futter» vorbeischwammen. Endlich sah so ein fingerlanger «Hecht» den Köder und schien Interesse dafür zu haben; denn er kam immer ganz nahe heran, ent-



fernte sich, kam wieder und blieb dann zögernd vor der Angel. Da schoss von der Seite her, vielleicht einer seiner Brüder auf den Köder zu — aber im selben Augenblick schnappte der erste Fingerlang den Köder dem zweiten vor der Nase weg und zappelte, von hellem Jubel begrüsst, in den ungewohnten Dimensionen Luft.

Muss sagen: Mir ist es auch schon ähnlich ergangen! chi

ERNY



WIE WÜNSCHEN SIE ZU WOHNEN?

Eine Frage, auf die es mancherlei Antworten gibt. Vor allen Dingen aber: Behaglichkeit. Ob antik stilrein oder modern, darüber entscheidet Ihre persönliche Anschauung. Wir zeigen Ihnen gerne in unserer großen Ausstellung mit 200 fertigen Zimmern die vielen Möglichkeiten neuzeitlicher Wohngestaltung. Wenn wir Sie beraten dürfen, dann weisen wir noch ganz besonders auf die handwerklich einwandfreie Verarbeitung unserer Möbel hin, die bei zeitgemäß günstigen Preisen alle Ihre Wünsche restlos erfüllen.

GEBRÜDER Guggenheim MÖBELWERKSTÄTTEN DIESSENHOFEN

Telephon 61.34 und 62.35

senden Ihnen gerne eine hübsche Bildermappe kostenlos zu.

Diesen Monat werden Sie

Ihre Lebensversicherung abschliessen, denn Sie gehören nicht zu denen, die sagen: Nach mir sollen die Anderen sehen. Die Zeit drängt, dass Sie Ihrer Verantwortung bewusst werden. Beraten Sie sich ohne Säumen mit

LA SUISSE Lebens- und Unfallversicherungen

Spezialdirektion in Zürich: P. W. Sahli-Maurer «Rudolf Mosse-Haus» Limmafquai 94 Tel. 20.125 und 29.523



Gusti Schlegel, Torhüter der B-Mannschaft.